

Johann-Georg-August-Wirth-Realschule Hof



Max-Reger-Str. 71, 95030 Hof, Tel. 09281 78830, sekretariat@rs-hof.de

Hof, 18.02.2021

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

heute möchten wir Sie über einige wichtige Punkte zur Unterrichtssituation in den kommenden Tagen, insbesondere auch über Vorgaben für die Zeit ab dem 22.02.2021 informieren.

Bayernweit ist geplant, dass ab dem kommenden Montag bestimmte Jahrgangsstufen in den Wechsel- bzw. Präsenzunterricht zurückkehren. Allerdings gestaltet sich die Infektionslage in der Stadt Hof nach wie vor so, dass der **Distanzunterricht an der Realschule Hof in allen Jahrgangsstufen auch in der kommenden Woche** weiterhin stattfinden muss. Hierfür gelten die bereits bekannten Vorgaben hinsichtlich Anwesenheitspflicht und Erledigung der Aufgaben.

Sollte der Wert der **7-Tage-Inzidenz in Hof dauerhaft unter 100** fallen, dann wird auch bei uns Wechsel- bzw. Präsenzunterricht in einzelnen Jahrgangsstufen (beginnend mit den Abschlussklassen) möglich sein.

Zudem möchte ich Ihnen einige wichtige Eckpunkte für die kommende Zeit, in der wir hoffentlich schrittweise zum Präsenzunterricht zurückkehren können, mitteilen:

- Lehrkräfte sowie an den Schulen tätiges Personal sind zum Tragen einer medizinischen Maske (sog. OP-Maske) auf dem gesamten Schulgelände verpflichtet.
- **Schülerinnen und Schüler können weiterhin Community- oder Alltagsmasken** in der Schule tragen, allerdings wird von Seiten des Kultus- sowie des Gesundheitsministeriums ebenfalls das Tragen einer medizinischen Maske empfohlen.
- Eine Pflicht zum Tragen von FFP2-Masken besteht **ausdrücklich nicht**. Schülerinnen und Schüler über 15 Jahre sowie Lehrkräfte können dies jedoch auf freiwilliger Basis tun, wobei die entsprechenden Tragehinweise zu beachten sind.
- Sollten die ersten Jahrgangsstufen in den Wechsel- bzw. Präsenzunterricht zurückkehren, so besteht die Möglichkeit einer **freiwilligen Testung** im Testzentrum an der Freiheitshalle. Über die genauen Abläufe informieren wir Sie, sobald eine Rückkehr in die Schule absehbar erscheint.
- Die **Notbetreuung** in den Jahrgangsstufen 5 und 6 wird nach bekanntem Muster weiterhin fortgeführt. Sollten Sie hierfür Bedarf haben, so wenden Sie sich bitte mit einer kurzen Begründung an uns.
- Schülerinnen und Schüler, bei denen ein Gesundheitsrisiko besteht, haben die Möglichkeit, sich nach Vorlage eines entsprechenden ärztlichen Zeugnisses vom Präsenzunterricht befreien zu lassen.
- Einzelne Schülerinnen und Schüler, für die die Erziehungsberechtigten ein individuell erhöhtes Risiko sehen, obwohl kein ärztliches Zeugnis vorliegt, haben die Möglichkeit, einen Antrag auf Befreiung von den Präsenzphasen bei der Schulleitung zu stellen. Ein Anspruch auf Distanzunterricht besteht in diesem Fall jedoch nicht.

Ein Schreiben von Herrn Minister Piazzolo, das sich speziell an Sie richtet, haben wir dieser Mitteilung angehängt.

Uns ist bewusst, dass auch Sie die nächste Zeit planen müssen, allerdings sind wir ebenfalls davon abhängig, wie sich der Inzidenzwert für unsere Region entwickelt, weshalb wir nur von Woche zu Woche planen können. Sollten sich Änderungen ergeben, werden wir Sie selbstverständlich wie bisher schnellstmöglich informieren. Bleiben Sie gesund und passen Sie auf sich auf.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
T. Lein, RSD
Schulleiter